



INFORMATIONEN

2006-10-21



Zur Sonderausstellung

„Der Boden lebt“

begrüßen wir Sie sehr herzlich.

Die vorliegende Ausstellung „Der Boden lebt“ wird durch die Arbeitsgruppe Bodenschutz im Förderverein Lokale Agenda 21 Treptow-Köpenick e.V. präsentiert.

Die Ausstellung der NUA Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW stellt auf 24 großformatigen Tafeln und durch Exponate in ansprechender Form die wichtigsten Aspekte des „Ökosystems Boden“ vor. Anliegen ist es vor allem, den wenig bekannten Lebensraum Boden in seiner Vielfalt und ganzen Faszination erfahrbar zu machen und zu einem verantwortungsbewussten Umgang mit dem Boden anzuregen. Wer weiß schon, dass sich in einer Handvoll Erde mehr Lebewesen tummeln als Menschen auf der gesamten Erde leben.

Obwohl Böden eine so wichtige Rolle spielen, werden sie von der Öffentlichkeit kaum beachtet. Für die meisten Menschen ist der Boden einfach da – er ist selbstverständlich. Man steht, geht und baut auf Boden und wir sind gleichzeitig sorglos im Umgang mit ihm. Die vorliegende Ausstellung soll Sie als Besucher „auf den Boden der Tatsachen“ führen und zum (Nach-) Denken anregen. Ein verantwortungsvoller und nachhaltiger Umgang mit Böden setzt ein „Bodenbewusstsein“ voraus, das wir mit dem Projekt weiter entwickeln wollen.

Ein Programm für Schüler, Informationen zum Umweltatlas Berlin, zum Boden des Jahres und zum BOBI-MOBIL begleiten die Exposition.

Das Gesamtprojekt wird gefördert durch das Bezirksamt Treptow-Köpenick, Amt für Umwelt und Natur, durch die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Abteilung Umwelt und durch das Landesforstamt Berlin, unter Mitwirkung der Humboldt-Universität zu Berlin und des FEZ Berlin.

Weitere Informationen unter www.bodennetzwerk.de bzw. im direkten Kontakt mit der Arbeitsgruppe Bodenschutz unter Telefon: 030-6557561.